



Polizei
Rheinland-Pfalz

Polizeipräsidium Mainz
Valenciaplatz 2
55118 Mainz

Lichtbild

Name, ggf. Geburtsname:

Vornamen (Rufname unterstreichen) :

Körpergröße in cm (ohne Schuhe) :

Geboren am: in:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon/E-Mail /

Kreis:

Bundesland:

Staatsangehörigkeit:

Weitere/frühere Staatsangehörigkeit:

Familienstand:

Kinder:

Erreichter/angestrebter

Schulabschluss: Jahr:

Jetzige Tätigkeit:

Erlerner Beruf:

Besondere Fähigkeit(en):

(z. B.: Sprachen, EDV, etc.)

Führerschein(e):

☐ ja

☐ nein

Klasse(n):

Vater:

Mutter (Geburtsname) :

Geschwister:

Ich habe folgende Schulen besucht:

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

von: / bis: /

Beschäftigungen seit Schulentlassung (Zeitraum, Arbeitgeber, Art der Beschäftigung - auch Zeiten der Arbeitslosigkeit) :

von: / bis: / bei:

als:

von: / bis: / bei:

als:

von: / bis: / bei:

als:

von: / bis: / bei:

als:

von: / bis: / bei:

als:

Wohnungsanschriften der letzten 3 Jahre:

von: / bis: /

(Straße, Hausnummer)

(PLZ, Ort)

von: / bis: /

(Straße, Hausnummer)

(PLZ, Ort)

von: / bis: /

(Straße, Hausnummer)

(PLZ, Ort)

Bitte ankreuzen:

ja nein

Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.

☐ ☐

Gegebenenfalls vorhandene finanzielle Verbindlichkeiten (Ratenzahlungen, Unterhaltsverpflichtungen, Rückzahlung von Krediten usw.) werden von mir laufend erfüllt.

☐ ☐

Straf- oder Ermittlungsverfahren

Gegen mich **ist** ein Straf- oder Ermittlungsverfahren eingeleitet.

☐ ☐

- wenn ja: bei der Staatsanwaltschaft in

Aktenzeichen

Gegen mich **war** ein gerichtliches Straf- oder Ermittlungsverfahren eingeleitet.*

☐ ☐

- wenn ja: wegen

Fügen Sie das Urteil, den Strafbefehl, die Einstellungsverfügung bzw. Anklageschrift bei, oder reichen Sie die Unterlagen nach.

* Ist die Eintragung über eine Verurteilung im Bundeszentralregister getilgt worden oder ist sie zu tilgen bzw. nicht in ein Führungszeugnis oder nur in ein Führungszeugnis nach § 32 Abs. 3 und 4 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) aufzunehmen, braucht diese nicht angegeben werden (§§ 51, 53 BZRG).

Ich erkläre mich hiermit einverstanden, dass in meine Personal-, Ermittlungs- und Straftakte Einblick genommen wird.

☐ ☐

Ich bin gemäß § 5 Absatz 2 des Landesdatenschutzgesetzes damit einverstanden,

- dass meine personenbezogenen Daten bis spätestens 3 Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gespeichert werden.

☐ ☐

- dass meine personenbezogenen Daten im Falle des Zustandekommens eines Dienstverhältnisses an die personalaktenführende Dienststelle übermittelt werden.

☐ ☐

Ich bin damit einverstanden, dass die anlässlich der polizeiärztlichen Untersuchung zur Feststellung der Polizeidiensttauglichkeit über mich erstellte Arztakte, zum Zweck der Verwendung im Falle einer erneuten Bewerbung, für die Dauer eines Jahres ab dem maßgeblichen Einstellungszeitpunkt, bei der Landespolizeischule unter Verschluss aufbewahrt wird.

Ich bin darüber informiert, dass für den Fall, dass ich mich nicht erneut um eine Einstellung in den Polizeidienst bewerbe, meine Arztakte ohne weitere Prüfung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet wird.

☐ ☐

Ich wurde bereits auf Polizeidiensttauglichkeit untersucht:

☐ ☐

wann: _____

(Monat/Jahr)

wo: _____

(Bundesland)

Anschrift: _____

Als Anlage zu meinem **vollständig ausgefüllten** und **unterschiedenen** Bewerbungsbogen erhalten Sie **unbeglaubigte** Kopien folgender Unterlagen:

- ☐ Geburts-/ Abstammungsurkunde
- ☐ Schulentlassungszeugnis, bzw. letztes Zwischenzeugnis (Versetzungszeugnis vom Sommer)
und
- ☐ Arbeitszeugnis(se) - vom derzeitigen Arbeitgeber nicht erforderlich
- ☐ Beschäftigungsnachweis(e) öffentlicher Dienst pp.
des weiteren
- ☐ augenärztlicher Befundbericht **(nur für Brillen- und Kontaktlinsenträger)**

Ich habe die vorstehenden Fragen mit bestem Wissen und Gewissen beantwortet.
Mir ist bekannt, dass ich bei unwahren Angaben fristlos aus dem Dienst der Polizei
des Landes Rheinland-Pfalz entlassen werden kann.

Die mit der Bewerbung verbundenen Kosten wie Verdienstausschlag, Fahrtkosten,
Personalpapiere, fachärztliche Gutachten u. ä. trage ich selbst.

Einen unvollständig oder unleserlich ausgefüllten Bewerbungsbogen müssen wir zurücksenden!

_____, den _____
(Wohnort) (Unterschrift)

Soweit die Bewerberin / der Bewerber das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat:

Als gesetzliche Vertreter sind wir mit dem Eintritt in die Polizei des Landes Rheinland- Pfalz und den Einwilligungen
meiner(s) Tochter/Sohnes/Mündels hinsichtlich der Erklärungen und der datenmäßigen Behandlung einverstanden.

(Unterschrift des Vaters / des Vormundes)

(Unterschrift der Mutter / des Vormundes)